

GSP.S-01-130 Kapitel 6: Solidarität sichern

Antragsteller*in: Marc Kersten (KV Köln)

Änderungsantrag zu GSP.S-01

Von Zeile 129 bis 132:

an Zufriedenheit, es treibt die Menschen auseinander und schadet dem friedlichen Zusammenleben und der wirtschaftlichen Stabilität. Das Steuersystem sollist ein wichtiger und effektiver Hebel, um Ungleichheit zu reduzieren. Es braucht Deshalb kämpfen wir für eine gleichere Verteilung von Einkommen, Vermögen, Erbschaften und Chancen und die Verbesserung der öffentlichen Infrastrukturen, die sozialen Zusammenhalt und

Begründung

Die inhaltliche Herleitung in diesem Absatz ist durchaus gelungen, aber insgesamt ist er zu schwach und passiv formuliert. Eine Wortwahl wie "Es treibt die Menschen", "soll", "Es braucht" lässt wenig Drive und Dringlichkeit erkennen.

Bekommt man hier beim Lesen den Eindruck, den Grünen sei es ernst mit Verteilungsgerechtigkeit? Das denke ich nicht.

Dieser Absatz braucht definitiv mehr Biss!

weitere Antragsteller*innen

Sven Lehmann (KV Köln); Anna Leonore Kipp (KV Köln); David Schneider (KV Köln); Peter Ruther (KV Köln); Florian Lemmes (Köln KV); Georg Sieglén (KV Köln); Andreas Franco (KV Köln); Sascha Heußen (KV Köln); Manfred Hierdeis (KV Fürth-Stadt); Heike Havermeier (KV Köln); Sigrid Pomaska-Brand (KV Mark); Evelyn Rose-Thalheim (KV Köln); Maximilian Ruta (KV Köln); Michael Gwosdz (KV Hamburg-Eimsbüttel); Petra Schmidt-Niersmann (KV Wesel); Uwe Herzog (KV Offenbach-Land); Nabiha Ghanem (KV Soest); Walter Wandtke (KV Essen); Barbara Poneleit (KV Forchheim); sowie 19 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.